



Schulentwicklung  
Sinsheim  
Gemeinderat 25.03.2014



# Schulentwicklung in Sinsheim

Jahrgang	2001/2002	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013
Kinderzahl	342	282	310	290	285

Schuljahr	2001/2002	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014
Schülerzahl	4.781	4.004	3.921	3.737	3.579
Klassenzahlen		180	177	167	164

# Schulentwicklung in Sinsheim

Werkrealschulen/ Förderschule	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014
<b>Theodor-Heuss- Schule</b>	371	393	396	376	345	315
<b>Schule am Giebel Steinsfurt</b>	168	159	157	192	186	157
<b>Schule am Großen Wald Hoffenheim</b>	83	79	30	0	0	0
<b>Insgesamt</b>	<b>622</b>	<b>631</b>	<b>583</b>	<b>568</b>	<b>531</b>	<b>472</b>

# Schulentwicklung in Sinsheim

- Weiterentwicklung der Theodor-Heuss-Schule zur Gemeinschaftsschule
- Kooperation der Schule am Giebel mit der Stephen-Hawking-Schule im Grundschulbereich
- Mittelfristige Aufgabe der jeweiligen Werkrealschulzweige



# Veränderung der Bildungslandschaft

Langfristiges Ziel der Schulstruktur in Baden-Württemberg: Zwei-Säulen-System

Abitur  
Gymnasium

Hauptschulabschluss  
Mittlere Reife  
(Fachhochschulreife)  
(Abitur)  
„Zweite Säule“

# Veränderung der Bildungslandschaft

Schularten mit mehreren Bildungsgängen in anderen Bundesländern:

Bundesland	Name der Schulart
Nordrhein-Westfalen	Sekundarstufe
Schleswig-Holstein/Saarland	Gemeinschaftsschule
Rheinland-Pfalz	Realschule plus
Sachsen	Mittelschule
Hamburg	Stadtteilschulen
Hessen	Integrierte Gesamtschule Kooperative Gesamtschule
Niedersachsen/Bremen	Mittelstufenschule Oberschule

# Einführung Gemeinschaftsschule

- Neue Schulart seit der Schulgesetzänderung vom 18.04.2012
- Einführung durch Antrag (1.6.) des Schulträgers mit Zustimmung der Schulkonferenz
- Gemeinschaftsschulen sind keine Gesamtschulen
- 3 Gesamtschulen in Ba-Wü als „Schulen besonderer Art“: Integrierte Gesamtschule Mannheim-Herzogenried, Internationale Gesamtschule Heidelberg, Staudinger Gesamtschule in Freiburg

# Einführung Gemeinschaftsschule

- Gemeinschaftsschulen  
leistungsheterogene Lerngruppen
- Gesamtschulen  
leistungsheterogene Lerngruppen Klasse 5/6  
oder 5-7 danach leistungshomogene Kurse  
A, B und C

# Einführung Gemeinschaftsschule

- Gemeinschaftsschulen sind Ganztageschulen
- Grundschulbereich: kein GT, offene oder gebundene Ganztageschule
- Sekundarstufe I: immer gebundene Ganztageschule
- Klassen 11 – 13: keine Ganztageschule

# Einführung Gemeinschaftsschule

- Gemeinschaftsschulen haben keine Schulbezirke
- Ab Schuljahr 2014/2015 - Änderung des Schulgesetzes geplant: Grundschulen im Verbund mit einer Gemeinschaftsschule behalten ihre Schulbezirke

# Regionale Schulentwicklung

- Das Verfahren zur regionalen Schulentwicklung bezieht sich auf den Sekundarbereich
- Interkommunaler Konsens über die Einrichtung, Änderung und Aufhebung von Schulen auch in Konfliktfällen
- Stabilität, Kontinuität und Wirtschaftlichkeit durch Mindestschulgrößen  
(HS/WRS/RS/GMS stabil zweizügig; GMS-Oberstufe und GY stabil dreizügig)

# Entwicklung und Ausbau Ganztagschulen

- Änderung des Schulgesetzes zum Schuljahr 2014/15 geplant
- Änderungen für den Grundschulbereich
- Flexible Ausgestaltung – an 3 oder 4 Tagen mit 7 oder 8 Zeitstunden
- In verbindlicher Form oder in Wahlform
- Klassen- oder jahrgangsübergreifend
- Antrag Schulträger
- Zustimmung Schulkonferenz

# Schulentwicklung in Sinsheim

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!